Künstlergruppe Artist-Group PARADOX ART EXCHANGE®
德国国际艺术家团体－德汉文化交流

B.J. Antony, Am Hemmerich 2, 35102 Lohra, Tel.: 06462-9140456, FT: 0171-4504413, Email: kunst@bjantony.de
Kurator Künstlergruppe PARADOX, Deutschland – Ehrenvorsitzender Huacui Artistic Research Association Tianjin, China

PRESSEINFORMATION

PARADOX: deutsch-chinesischer Kulturaustausch in China
GemeinsameAusstellung in Suzhou September 2013

Der Kunst schaffende und Kurator der Künstlergruppe PARADOX B.J. Antony besuchte bei seinem inzwischen neunten Chinabesuch im Reich der Mitte nicht nur etliche Künstler und Kulturstätten, sondern eröffnete auch in Zusammenarbeit mit dem chinesischen Unternehmer Mr. Wu sowie der Federation of Industry & Commerce (SIP), Loufeng Chamber of Commerce, Suzhou Nancheng Culture & Arts Co.,Ltd. und vielen weiteren Vertretern aus Politik und Wirtschaft am 15. September 2013 unter reger Beteiligung von Fernsehen und Presse in der Metropole Suzhou eine umfangreiche, gemeinsame Ausstellung unter dem Titel „sino-german culture and art exchange“, in der chinesische Künstler und Künstler der Künstlergruppe PARADOX aus Deutschland im großen Saal des noblen Jinji Lake Shilla Hotels mehr als 100 Bilder präsentierten. Eindrucksvoll vermischten sich die östlichen und westlichen Auffassungen von Kunst, das Spektrum reichte von chinesischer Tuschemalerei und Kalligraphie alter Tradition bis zu moderner Abstraktion europäischer Schule. Beteiligt aus China die Künstler Gu Yingzhi (Tianjin), Liang Shusen (Tayuan), Wang Zhicheng (Tianjin), Yang Zili (Suzhou), Zang Jiangcheng (Taiyun), von deutscher Seite B.J. Antony (Lohra), Hans-Gerd Doneck (Trier), Manfred Schaller (Nürnberg), Inge Scholz-Stephan (Breuberg) und Christin van Talis (Hamburg). Alle 22 Künstler von PARADOX, die zum großen Teil schon seit über 10 Jahren mit ihren Arbeiten in China vertreten sind, wurden über Videobeamer auf Großleinwand gleich neben der Bühne mit ihren dreisprachigen Vitae (chinesisch, englisch, deutsch) inklusive Portraitfoto und einer Auswahl ihrer Werke direkt in die Ausstellung einbezogen.

Ab 15 Uhr sprachen zur Begrüßung und Einführung Mr. Wu Yongming (Präsident der Suzhou Nanchenghu Culture and Art Co. Ltd.) als maßgeblicher Organisator der Veranstaltung, Frau Gu Yingzhi (Art Director PARADOX in China), B.J. Antony (Kurator PARADOX), Zhan Jianhua (Chairman of chamber of commerce of SIP Loufeng district) und abschließend Li Shucun (Executive chairman of SIP industrial & commerce association). Die englische Ansprache von B.J. Antony wurde simultan von Sheng Yunhao ins Chinesische übersetzt. Neben etlichen Künstlern aus China waren außerdem als deutsche Vertreter Christin van Talis und Manfred Schaller vor Ort, die sich wie ihre chinesischen Kollegen in der anschließenden Führung durch die Ausstellung mittels Dolmetscher dem zahlreich anwesenden Publikum bereitwillig mit Erklärungen zu ihren Arbeiten stellten. Den Abend krönte schließlich eine Malaktion an mehreren Tischen, in der sowohl einzelne Künstler den Zuschauern ihr Können vorführten als auch ein gemeinsames Bild als Zeichen chinesisch-deutscher Freundschaft geschaffen wurde. Die umdrängte Präsentation des Werks auf der Bühne beendete den öffentlichen Teil der Veranstaltung.

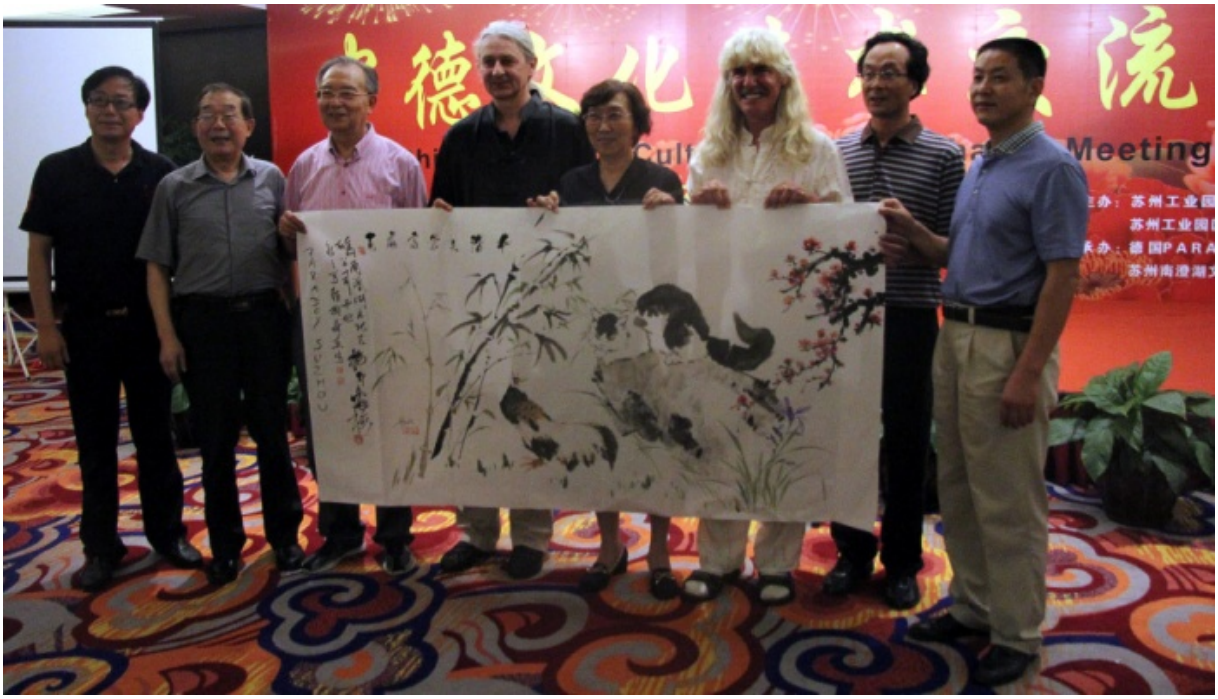
Die Vertreter aus Politik und Wirtschaft sowie ihre Begleitung ziehen zusammen mit den Künstlern in einen großen Speisesaal in dem an sechs großen, runden Tischen immerhin ca. 80 Personen zusammen finden, um den Erfolg bis spät in die Nacht unter sich zu feiern. Patrick übersetzt mehrfach, dass die Organisatoren der Veranstaltung sehr zufrieden mit dem Ablauf sind – und wer Chinesen kennt, weiß, wie wunderbar ausgelassen sie feiern können.

Die gesamte Veranstaltung diente der Einführung der Künstlergruppe PARADOX in das öffentliche Leben von Suzhou und wird nach diesem Einstand sicher seine Fortsetzung finden. Künftig vertritt Wu Yongming ständig die Interessen von PARADOX in Suzhou, im Oktober 2013 eröffnete er zunächst eine Dauerausstellung der Künstlergruppe in seiner privaten Landvilla, die ständig von zahlreichen Geschäftsleuten und Kulturvertretern besucht wird. Für das Frühjahr 2014 wird eine Ausstellung mit den Bildern von PARADOX vorbereitet, die dann eine umfassende Auswahl aller Künstler zeigen wird, die derzeitig von der Künstlergruppe in China vertreten sind.

Bildauswahl zum Text:

Gruppenaufnahme vor dem Eingang zur Ausstellung
von links nach rechts: Gu Yingzhu, Gisela Antony, B.J. Antony, Manfred Schaller, Christin van Talis, Sheng Yunhao, Gu Yingzhi, Zhang Jiangcheng, Wu Yongming, Liang Shusen

Ansprache zu Begrüßung und Einführung in die Hintergründe des deutsch-chinesischen Kulturaustausches der Künstlergruppe PARADOX, speziell in Bezug auf Suzhou durch B.J. Antony mit seinem Übersetzer Sheng Yunhao.



Gruppenfoto mit dem Gemeinschaftswerk
von links nach rechts: Gong Jinghua, Yang Zili, Zhou Wenxiang, Manfred Schaller, Gu Yingzhi, B.J. Antony, Liang Shusen, Wu Yongming